

RADIA EXPERT KIT

18.10.2021 11:57

Neue Deckenstrahlplatte als Problemlöser für viele Anwendungsfälle

Mit der Radia Expert KIT bringt RMBH eine neue Aluminium-Deckenstrahlplatte auf den Markt. Ihre hohe Wärmeleistung, der modulare Aufbau und das geringe Gewicht sollen sie zu einem Problemlöser bei vielen Projekten machen.



Eine Halle wurde mit Radia Expert KIT ausgestattet – aus der 330 mm breiten KIT I sind vor Ort 1.500 mm breite KIT-IV-Elemente entstanden.

Die Wärmeleistung eines KIT-Elements ist um rund 25 Prozent höher als bei den bekannten KSP-Modellen. Diese hohe Energieausbeute gelingt durch die ausgefeilte Konstruktion und ist nach DIN EN 14037 zertifiziert. Bei geringer Fläche kann so eine größere Heizlast bedient werden. Das KIT-Konzept ist geeignet, wenn eine hohe Wärmeleistung gewünscht wird oder wenn der Platz an der Decke durch andere Installationen limitiert ist. Gleichzeitig ist die KIT gegenüber der KSP um ca. 30 Prozent leichter. Hallen, bei denen die maximale Dachlast z. B. durch eine Photovoltaikanlage schon weit ausgereizt ist, lassen sich trotzdem wirksam von oben erwärmen.

Baukastenprinzip für individuellen Aufbau und optimierten Versand



© RMBH GmbH

Die Radia Expert KIT Deckenstrahlplatte ist die ideale Lösung für viele Anwendungsfälle – hier die KIT III.

Das Radia Expert KIT-Sortiment umfasst die Standardlängen 2, 3, 4 und 6 m. Aus den Grundmodulen KIT I von 330 mm Breite entstehen bei Bedarf drei weitere Größen: Sie lassen sich auf der Baustelle zu Elementen von 720, 1.100 und 1.500 mm Breite zusammenfügen. Das System ermöglicht auch eine flexible Aufhängung der 6-m-Platten. Durch das Baukastenprinzip werden gleichzeitig die Frachtkosten und das Versandvolumen nachhaltig optimiert, da größere Mengen in jeden Lastzug passen.

Die KIT verfügt zudem über die europäische Keymark-Zertifizierung und ist DIN-geprüft. Wie für alle Radia Expert-Deckenstrahlplatten gibt die RMBH GmbH auch auf das neue Modell 10 Jahre Garantie. Die Produkte sind bereits lieferbar, erste Projekte mit der neuen KIT wurden schon umgesetzt.